

Allergie

M. Barker, M. Böhle, G. Heimann

Latexallergie beim Personal einer Kinderklinik 82

Latex allergy among employees of a children's hospital

Tagungsberichte

U. Wollina, R. Dzingel

11. Interdisziplinäres Symposium „Wundbehandlung – Wundheilung“ 87

11th Interdisciplinary Symposium "Wound treatment – Wound healing".

Interdisciplinary Approaches in the Treatment of Acute and Chronic Wounds, Dresden

E. Köstler, P. Spomraft-Ragaller

Dresdner Dermatologische Demonstration 2001 98

Dresden Dermatological Grand Rounds 2001

Rubriken

Kongresse 108

zostex[®]

1X1 Tablette täglich,
sieben Tage lang.
So einfach ist das!

Zostex[®]. Wirkstoff: Brivudin. Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** 1 Tablette enthält: Brivudin 125 mg; sonstige Bestandteile: Mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Povidon K 24-27, Magnesiumstearat. **Anwendungsgebiete:** Behandlung des akuten Herpes zoster im ersten Anfangsstadium bei immunkompetenten Erwachsenen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Brivudin oder einen der sonstigen Bestandteile. Nicht einnehmen bei bereits voll ausgeprägter Bläschenbildung. Nicht gleichzeitig anwenden mit 5-Fluorouracil oder anderen 5-Fluoropyrimidinen, wie Floxuridin und Tegafur (Hinweis: Vor Beginn einer 5-Fluoropyrimidin-Therapie mindestens 4 Wochen Abstand nach Zostex[®]-Therapie einhalten und Dihydropyrimidindehydrogenase-Aktivität bestimmen). Für immunsupprimierte Patienten (Krebspatienten unter Chemotherapie oder immunsuppressiver Therapie) in der angegebenen Dosierung nicht empfohlen. Sollte nicht angewendet werden bei Kindern, in der Schwangerschaft und Stillzeit. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich Übelkeit, Kopfschmerzen, Magenverstimmung, Erbrechen. Selten Diarrhoe, Schwindel, Obstipation, Pruritus, Abdominalschmerzen, Appetitlosigkeit, Schläfrigkeit, Schwäche. In Einzelfällen Hautausschläge. BERLIN-CHEMIE AG, 12489 Berlin (Stand: 07.00)



BERLIN-CHEMIE
MENARINI GROUP